

Teningen Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

46. Jahrgang – Nr. 44

Mittwoch, 28. Oktober 2020

Einwohnerzahl: 12.112



Die Verwaltung informiert

» Sprechzeiten im Rathaus

Termine weiterhin nur nach telefonischer Vereinbarung

Aufgrund der provisorischen Unterbringung der Verwaltung in der Zehntscheuer und im Rathaus Köndringen können keine Wartebereiche mit ausreichendem Abstand angeboten werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung stehen Ihnen dennoch zur Verfügung, allerdings nur nach vorheriger telefonischer Terminabsprache. Die Telefone sind wie folgt besetzt: **Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr; Freitag von 8 bis 12.30 Uhr.** Bei dringendem Bedarf sind individuelle Termine auch in den Randzeiten möglich. Es wird um Verständnis gebeten, dass der persönliche Kontakt auf das unbedingt notwendige Mindestmaß reduziert werden soll. Soweit möglich, sollten die Amtsgeschäfte telefonisch, per Mail oder schriftlich abgewickelt werden.

» Öffentliche Bekanntmachung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates

Am **Dienstag, dem 3. November 2020**, um **18.00 Uhr**, findet in der **Nimberghalle (Ortsteil Nimburg)** eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 6. Oktober 2020
2. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer
3. Vergabe der EDV-Ausstattung für die Theodor-Frank-Schule; Bekanntgabe einer Eilentscheidung
4. Feststellung der Jahresrechnung 2018 und Vorlage des Rechenschaftsberichts
5. Feststellung des Jahresabschlusses 2018 für den Wasserversorgungsbetrieb
6. Vorlage Jahresabschluss 2019 der Teningen Projektentwicklungs GmbH i. L.
7. Durchführung des Jugendforums unter Corona-Bedingungen/Verschiebung
8. Einführung von verkehrsberuhigten Bereichen in der Mittelstraße (Ortsteil Teningen) und Bismarckstraße (Ortsteil Köndringen)
9. Installation einer stationären Geschwindigkeitsüberwachungsanlage im Bereich der L114, Ortsdurchfahrt Teningen
10. Vorstellung der Friedhofskonzepte
11. Neubau Schulturnhalle Köndringen; Entwurfs-, Kosten- und Zeitplanung
12. Neubau Schulsporthalle Köndringen; Vergabe von Projektsteuerungsleistungen

13. Neubau Schulsporthalle Köndringen; Vergabe von Ingenieurleistungen zur Umverlegung von Entwässerungsleitungen

14. Neubau Schulsporthalle Köndringen; Vergabe von Dienstleistungen zur Durchführung von Vergabeverfahren für Fachplanungsleistungen

15. Bebauungsplan Gewerbegebiet „Rohrlache“; Untersuchung

16. Wohnbauflächen Sonnhalde (Ergänzungssatzung), Ortsteil Nimburg;

Ausführung mit Privaterschließungsstraße

17. Wasserwerk Teningen;

Ersatzbeschaffung eines Kastenwagens

18. Annahme von Spenden

19. Bauanträge

1) Erweiterung eines Wohnhauses, Flst.Nr. 10/9, Friedrich-Meyer-Straße 21, Ortsteil Teningen

2) Anbringen von Werbeanlagen, Flst.Nr. 33/2, Reetzenstraße 2a, Ortsteil Teningen

3) Neubau einer Halle mit Büroräumen, Flst.Nr. 3841/13, Fritz-Schieler-Straße 1, Ortsteil Köndringen

4) Bauvoranfrage zur Ansiedlung eines Gewerbebetriebes mit Wohnbereich und Garage, Flst.Nr. 4695/1, Tullastraße 10a, Ortsteil Teningen

5) Anbau einer Kfz-Ausstellungshalle, Flst.Nr. 5559, Blochmattenstraße 2, Ortsteil Köndringen

6) Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und Carport, Flst.Nr. 58/2, Burgstraße 1, Ortsteil Nimburg

7) Abbruch einer Werkstatt, Neubau von zwei Einfamilienwohnhäusern, Flst.Nr. 10/10, Friedrich-Meyer-Straße/Schwellweg, Ortsteil Teningen

8) Nachtragsbauantrag zum Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses sowie zwei Garagen, Flst.Nr. 228, Kirchstraße 1, Ortsteil Teningen

9) Anbau an bestehendes Bürogebäude, Flst.Nr. 2464/14, Siemensstraße 1, Ortsteil Nimburg

10) Ertüchtigung einer bestehenden Sprinkleranlage in den vorhandenen Betriebshallen 5 und 6, Werk „Breitigen“, mit Neubau eines Löschwassertanks mit 370 m³ Nutzinhalt für eine ausreichende Löschwasserbevorratung, Flst.Nr. 4689, Tullastraße 11, Ortsteil Teningen

20. Fragen und Anregungen der anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer

21. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Bürgermeister

Hinweis:

Die Sitzung wird für Teilnehmer und Besucher unter Einhaltung der Abstandsvorschriften erfolgen. Entsprechend wird bestuhlt. Bis zum Sitzplatz und beim Verlassen des Platzes ist bitte Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Desinfektionsmittel wird bereitgestellt. Wir bitten jedoch die Beteiligten zu überprüfen, ob die Teilnahme jeweils im eigenen Interesse vertretbar ist (Zugehörigkeit zu Risikogruppen etc.). Die Beratungsunterlagen werden zur Einsichtnahme ausliegen.

1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de

Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Teningen: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 5547705, Fax: 07641 / 5806-80

Sprechzeiten: Siehe Hinweis Seite 1

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagsabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Bürgermeister Hagenacker bietet am **Mittwoch, 28. Oktober 2020, 18 Uhr eine Online-Sprechstunde** an.

Aufgrund der Coronakrise findet die Sprechstunde wieder ausschließlich telefonisch statt. Sie erreichen die Sprechstunde am Donnerstag, 5. November, von 16 bis 18 Uhr unter der Rufnummer 07641 / 5806-41.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613

Verwaltungsstelle Nimbung

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15

Bis auf Weiteres geschlossen.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Hans-Ulrich Lutz (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458

1 Bürgerinformation

Abfallservice

Graue Tonne:

Freitag, 30.10.: alle Ortsteile

Grünschnittentsorgung: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen: Täglich: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 17 Uhr; Donnerstag: 9 bis 12 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr; Samstag: 8.30 bis 14 Uhr.

Grünschnittsammelplatz: Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimbung und Heimbach: je-

den 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr. Bindematerial bei der Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Recyclinghof Teningen: Jeden Do. von 16.30 bis 18.30 Uhr und jeden Sa. von 9 bis 13 Uhr (Wiedlemattenweg, beim Bauhof Teningen)

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7225427

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 01805 / 19292-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117.** Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr; docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter **0711-96589700 oder docdirekt.de.** Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 0180/3222555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 31. Oktober

Aesculap-Apotheke Köndringen, Bahnhofstraße 3, 79331 Teningen-Köndringen, Telefon 07641 / 54300, Fax 07641 / 54274.
 Severin-Apotheke, Alemannenstraße 17, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 5844, Fax 07666 / 8231.

Sonntag, 1. November

Kandel-Apotheke, Lange Straße 58, 79183 Waldkirch, Telefon 07681 / 9320, Fax 07681 / 9458.

Stadtapotheke am Marktplatz, Marktplatz 9, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 8763, Fax 07641 / 53844.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht Beratung Behandlung Prävention, Hebelstr. 27, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641/4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendauffahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 07641 / 4601-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 6076111 Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen: 0180 / 6076111.

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 96269821, Fax 07641 / 96269829, E-Mail: Info@sst-teningen.de. Geschäftsleitung: Eveline Mießmer, Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt (07641/451-3091), Seniorenbüro (07641/451-3092) und Betreuungsbehörde (07641/451-3093) des Landkreises Emmendingen, Romaneistraße 3 in Emmendingen, E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de.

Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen

Tel. 07641/9214-602, Mail ulrike.brauer@caritas-emmendingen.de oder Tel. 07641/5806-71, Mail suetterlin@teningen.de

Kreis seniorenrat des Landkreises:

www.kreis-seniorenrat-emmendingen.de.

Außensprechstunden des Pflegestützpunktes des Landkreises Emmendingen

Außensprechstelle Emdingen (Bürgerhaus/St. Jakobsgässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau Sabine Wensch-Christ, Tel. 07641 / 451-3025

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Geänderte Öffnungszeiten ab 5. Mai 2020, Di. bis Fr. 15 bis 17 Uhr

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton:

Wegen der Baustelle und der Einrüstung finden derzeit keine Sonntagsöffnungen statt. Auch Sonder- und Gruppenführungen können wegen der Sturzgefahr nicht durchgeführt werden. Sobald die Bauarbeiten beendet und das Gerüst abgebaut sind, werden im Amtsblatt die Öffnungs- und Führungszeiten veröffentlicht. Informationen sind unter der Telefonnummer 07641 / 5806-36 auf der Gemeindeverwaltung zu erhalten.

Rebay Haus: Die Dauerausstellung der Werke der Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums in New York ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-foerderverein@t-online.de möglich.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr). Telefon 5806-45, Fax 5806-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 07641 / 9380 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 07641 / 9380 - 50

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.

Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.

Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2020. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.

Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

» Landratsamt Emmendingen

Landratsamt erlässt Allgemeinverfügung zur Sperrstunde in der Gastronomie

Das Landratsamt Emmendingen hat am Freitag, 23. Oktober 2020 eine weitere Allgemeinverfügung erlassen. Demnach gilt seit Samstag, 24. Oktober 2020 eine Sperrzeit für Gastronomiebetriebe ab 23.00 Uhr. Diese endet um 6.00 Uhr. Während der Sperrzeit gilt für Gaststätten und gastgewerbliche Einrichtungen gemäß dem Gaststättengesetz auch ein generelles Außenabgabeverbot von Alkohol, das insbesondere auch für Tankstellen gilt. Zur Wahrung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes ist die Allgemeinverfügungen zunächst bis zum 8. November 2020 befristet. Sie tritt schon davor außer Kraft, wenn der 50-er-Wert der sogenannten 7-Tages-Inzidenz im Landkreis mindestens sieben Tage lang ununterbrochen unterschritten wird.

Die Allgemeinverfügung kann auf der Internetseite des Landkreises www.landkreis-emmendingen.de unter Aktuelles > Allgemeinverfügungen eingesehen und heruntergeladen werden.

Maskenpflicht auf Recyclinghöfen und Grünschnittplätzen

Die neue Coronaverordnung des Landes Baden-Württemberg mit Gültigkeit vom 19. Oktober schreibt das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in den für „den Publikumsverkehr eröffneten Bereichen öffentlicher Einrichtungen“ vor (§3 Absatz 1 Nr.12).

Aus diesem Grund weist das Landratsamt darauf hin, das auf allen Recycling- und Grünschnittplätzen im Landkreis Emmendingen Maskenpflicht gilt.

Alkohol-Ausschank- und Konsumverbot bei Sportwettkämpfen und -wettbewerben

Mit einer sogenannten Allgemeinverfügung vom 22. Oktober 2020 hat das Landratsamt Emmendingen den Ausschank und den Konsum von alkoholhaltigen Getränken bei Sportwettkämpfen und Sportwettbewerben untersagt. Dieses Verbot gilt auch vor und nach den Wettkämpfen auf dem gesamten Gelände der jeweiligen Sportstätte oder Sportanlage, solange sich dort anlässlich des Wettkampfes Zuschauer oder Sportler aufhalten. Ausgenommen von diesem Verbot sind Sportwettkämpfe und Sportwettbewerbe in privatem Raum, an denen - einschließlich Zuschauern - nicht mehr als zehn Personen teilnehmen. Die Allgemeinverfügung trat am Freitag, 23. Oktober 2020, in Kraft. „Der Sport erfüllt auch im Landkreis Emmendingen eine ganz bedeutende gesellschaftliche Funktion. Es ist wichtig, dass gerade in Corona-Zeiten sportliche Betätigung stattfinden kann. Das Landratsamt sieht sich deshalb veranlasst, bei sportlichen Wettkämpfen Schutzvorkehrungen zu treffen, um Situationen zu vermeiden, die eine Verbreitung des Corona-Virus begünstigen“, so Landrat Hanno Hurth.

Die Allgemeinverfügung kann auf der Internetseite des Landkreises www.landkreis-emmendingen.de unter Aktuelles > Allgemeinverfügungen eingesehen und heruntergeladen werden.

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden.

Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

» Sperrung

Fußgängerüberweg Bottinger Straße

In der Bottinger Straße wird auf Höhe des Hauses Nummer 37 sowie des gegenüberliegenden Hauses Nummer 20 vom 26. Oktober bis zum 1. Dezember 2020 ein Fußgängerüberweg gebaut, um die Verkehrssicherheit der Fußgänger zu erhöhen.

Die Gemeinde Teningen bittet um Verständnis für die auftretenden Behinderungen.

» Wasserzählerwechsel Ortsteil Teningen

Turnusmäßiger Zählerwechsel

Ende Oktober/Anfang November 2020 wird im Ortsteil Teningen (Oberdorf) begonnen, die nach der Eichfrist abgelaufenen Wasserzähler auszutauschen. Aufgrund der großen Anzahl der Zähler wurde die Firma Tecoba GmbH, Endingen, beauftragt, einen Teil der Zähler zu wechseln. Diese Firma wird sich vorher telefonisch mit den jeweiligen Hauseigentümern bezüglich eines Termins in Verbindung setzen. Bitte dem Mitarbeiter den Zutritt zum Wasserzähler gewähren.

Für Rückfragen steht man gerne zur Verfügung. Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-49, Frau Sommer oder Frau Vetter, Telefon 07641 / 5806-51.

» Bauhof Teningen

Gemeinde sucht Weihnachtsbäume

In den vergangenen Jahren fanden sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger, die einen großen Baum auf dem eigenen Grundstück entfernen wollten und ihn dann als Weihnachtsbaum für die öffentlichen Plätze in Teningen und den Ortsteilen zur Verfügung stellten. Die Bäume werden kostenlos abgeholt.

Wer für die kommende Weihnachtszeit einen Baum spenden möchte, oder für weitere Informationen, kann sich mit Bauhofleiter Rolf Bergmann unter Telefon 07641 / 5806-151 oder per E-Mail: bergmann@teningen.de in Verbindung setzen.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule mit Außenstelle	
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Theodor-Frank-Schule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule Köndringen	07641/93349-0
Nikolaus-Christian-Sander-Grundschule AS Heimbach	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287



Bekanntmachung

» Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Bei der Grundrente findet eine Einkommensprüfung statt

Als Einkommen sollen die eigene Rente und weiteres zu versteuerndes Einkommen berücksichtigt werden. Dieses wird vom Finanzamt festgestellt und der Deutschen Rentenversicherung automatisch mitgeteilt. Maßgebend ist grundsätzlich das Einkommen des vorvergangenen Kalenderjahres, im Jahr 2021 also das Einkommen des Jahres 2019. Steuerfreie Einnahmen wie beispielsweise Einnahmen aus einer ehrenamtlichen Tätigkeit und aus einer pauschal besteuerten geringfügigen Beschäftigung (Minijob) bleiben ebenso wie Vermögen unberücksichtigt.

Dabei erhalten den Grundrentenzuschlag in voller Höhe nur diejenigen Rentnerinnen und Rentner, die im Jahr 2021 als Alleinstehende ein Monatseinkommen unter 1.250 Euro oder als Ehepaar unter 1.950 Euro zur Verfügung haben. Wenn das Einkommen darüber liegt, wird es zu 60 Prozent angerechnet. Ab einem Monatseinkommen von 1.600 Euro beziehungsweise 2.300 Euro bei Ehepaaren wird der übersteigende Betrag zu 100 Prozent auf den Grundrentenzuschlag angerechnet. Da diese Freibeträge an den aktuellen Rentenwert der gesetzlichen Rentenversicherung gekoppelt sind, werden sie jedes Jahr angepasst.

Für weitere Informationen hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> eingerichtet. Dort finden Interessierte auch die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen.

» Agentur für Arbeit Freiburg

„Check deine Stärken!“

„Check-U“ hilft jungen Menschen, den passenden beruflichen Weg zu finden.

Mit dem Schulabschluss in der Tasche haben junge Frauen und Männer die Qual der Wahl. Ist eine Ausbildung das Richtige? Oder soll es ein (duales) Studium sein? Und welcher Beruf beziehungsweise welches Studienfach passt am besten? Unterstützung bei der Suche nach Antworten bietet das Erkundungstool „Check-U“, das von der Bundesagentur für Arbeit herausgegeben wird.

Unter www.check-u.de finden Jugendliche heraus, welche Studienfelder und Ausbildungsberufe zu ihnen passen. Der Test besteht aus mehreren Modulen. Es geht dabei um Fähigkeiten, soziale Kompetenzen, Interessen und berufliche Vorlieben. In welcher Reihenfolge die einzelnen Module absolviert werden, entscheidet jeder selbst. Als Ergebnis erhalten die Schülerinnen und Schüler eine Übersicht über Studienfelder und Ausbildungsberufe, die zu ihnen passen könnten. Die Auswertung bietet eine gute Basis, sich selbst klarer zu werden, was man machen will. Auch als Vorbereitung für ein persönliches Gespräch mit der Berufsberatung ist sie hilfreich.

„Wer beruflich noch nicht orientiert ist, dem lege ich das Tool dringend ans Herz. Man kann es alleine oder gemeinsam mit Lehrern, Eltern oder Freunden nutzen. Ich bin überzeugt: Wer das Tool bis zum Ende durchspielt, macht einen wichtigen Schritt nach vorne“, sagt der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freiburg, Andreas Finke.

Check-U: vier Module weisen den beruflichen Weg

Worin bin ich gut und was passt zu meinen Stärken? Diese Frage steht im Mittelpunkt des Fähigkeiten-Moduls, bei dem die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter anderem textbezoge-

ne, mathematische und räumliche Aufgaben meistern müssen. Beim Modul soziale Kompetenzen geht es um persönliche Eigenschaften, die im Beruf wichtig sind. Das Interessen-Modul widmet sich den Fragen: Welche Inhalte finde ich spannend? Wofür interessiere ich mich? Und beim Modul berufliche Vorlieben beschäftigen sich die Jugendlichen etwa damit, was ihnen für ihre berufliche Zukunft wichtig ist und was am besten zu ihnen passt.

» Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südl. Oberrhein

Workshop „Lücken im Lebenslauf – Wie bewerbe ich mich nach Krankheit?“

Workshop für Frauen am 10. November in Emmendingen. Ein längerer krankheitsbedingter Ausfall in der Berufsbiografie ist ein sehr sensibles Thema. Nicht oder unzureichend erklärte Auszeiten bergen das Risiko, dass die Bewerbung nicht berücksichtigt wird. Sind „Lücken“ beschrieben, kann die/der Arbeitgeber*in befürchten, dass sie/er auch zukünftig mit Ausfallzeiten rechnen muss. Beim nächsten Termin der Reihe „Wiedereinstieg kompakt“ erhalten interessierte Teilnehmerinnen Anregungen, wie sie mit krankheitsbedingten „Lücken“ umgehen können. Der Workshop findet am **Dienstag, 10. November, von 9 bis 11 Uhr** im Landratsamt Emmendingen, Haus am Festplatz, Schwarzwaldstraße 4, statt. Die Veranstaltung wird von der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei. Aufgrund der Corona-Verordnung ist die Platzzahl reduziert und die Teilnahme nur mit Anmeldung möglich. Zur Anmeldung kommt man über www.frauundberuf.freiburg.de.

In diesem Workshop gibt die Personal- und Organisationsentwicklerin Petra Flassig Anregungen zu tauglichen Formulierungen für schriftliche Bewerbung und Vorstellungsgespräch. Sie stellt klar, wann sich ein/e Arbeitgeber*in für die gesundheitliche Situation der Bewerberin interessieren darf und wie Bedenken aus dem Weg geräumt werden können.

Die Veranstaltungsreihe „Wiedereinstieg kompakt – Information und Austausch für Frauen“ steht allen Frauen offen, die nach der Familienphase oder einer beruflichen Auszeit wieder erwerbstätig werden wollen. Sie können bei den Treffen neue Kontakte knüpfen und Tipps für den Wiedereinstieg ins Berufsleben austauschen. Das Gesamtprogramm für das zweite Halbjahr 2020 steht zum Download bereit unter www.freiburg.de/frauundberuf.

» Polizeipräsidium Freiburg

Teningen: Verkehrsunfallflucht auf der K5140 (Teningen - Bahlingen)

Am frühen Dienstagmorgen, 20. Oktober, kam es um 5.30 Uhr zu einem Verkehrsunfall zwischen einem blauen Lkw und einem weißen Fiat Transporter.

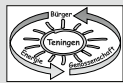
Der Fiat Transporter war von Teningen kommend in Richtung Bahlingen unterwegs, als ihn vor einer Brücke ein entgegenkommender Lkw streifte und hierbei den Seitenspiegel sowie die Seitenscheibe auf der Fahrerseite beschädigte. Der bislang unbekannte Fahrzeugführer des blauen Lkw setzte seine Fahrt einfach fort und entfernte sich damit unerlaubt von der Unfallstelle in Fahrtrichtung Teningen.

Das Polizeirevier Emmendingen (Telefon 07641 / 582-0) hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht Zeugen, welche Hinweise zum Verursacher geben können.

» Landratsamt Emmendingen

Amt für Bauen und Naturschutz für Publikumsverkehr geschlossen

Aufgrund eines außergewöhnlich hohen Krankenstands können Anrufe vom Amt für Bauen und Naturschutz derzeit nicht entgegengenommen und keine Termine vereinbart werden. Bürgerinnen und Bürger haben in dringenden Fällen die Möglichkeit, eine E-Mail an das Postfach baunatur@landkreis-emmendingen.de zu senden. Sobald möglich, wird das Anliegen beantwortet.



BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG

Generalversammlung am 9. November

Die Generalversammlung der BürgerEnergiegenossenschaft Teningen eG für das Geschäftsjahr 2019, die Corona bedingt im ersten Halbjahr nicht stattfinden konnte, findet (vorbehaltlich neuer Pandemievereinbarungen) am **9. November 2020, 19 Uhr, in Köndringen**, im „Haus der Musik“, Hauptstraße 3b, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Aufsichtsrates
4. Vorstellung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2019
5. Aussprache über die Berichte
6. Feststellung des Jahresabschlusses
7. Beschluss über die Gewinnverwendung
8. Entlastung des Vorstandes
9. Entlastung des Aufsichtsrates
10. Verschiedenes

- Berichte werden schriftlich ausgelegt -

Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen, werden aber gebeten, um die Hygieneauflagen einhalten zu können, sich mit Namen und Adresse über info@buergerenergie-teningen.de für die Versammlung anzumelden.

Die Teilnehmer sind verpflichtet, eine Mund-Nasenschutz-Maske mitzubringen und bis zur Einnahme des Sitzplatzes zu tragen.

Es wird den Mitgliedern empfohlen selbst zu prüfen, ob die Teilnahme im Einzelfall sachgemäß ist.

Heinz-Rudolf Hagenacker
Vorsitzender des Aufsichtsrates

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

- Teningen:** Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2
- Köndringen:** Bäckerei Ritter, Bahnhofstraße 2
- Heimbach:** Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
- Nimburg:** Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1



Volkshochschule aktuell

Online- und Präsenz-Angebote

Christian Morgenstern - Wer war er? Ein Streifzug durch sein Leben und seine Werke (12006): Emmendingen, Altes Rathaus, Marktplatz 1, Bürgersaal/1. OG, Dienstag, 3.11., 9.30 bis 11 Uhr.

Anlegen einer Obstwiese von der Baumauswahl bis zur Pflanzung und Pflege - Theorie- und Praxiskurs (11363): Vörstetten, Roteux-Quartier, Am Roteux-Platz 2 A, Saal, Freitag, 6.11., 19 bis 21 Uhr, Samstag, 7.11., 9 bis 15 Uhr.

Coaching für Frauen - Wer bin ich, was kann ich, wo will ich hin? (17015): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 7, Samstag, 7.11., 9 bis 13 Uhr.

Schwarzwaldmädel - Frei nach Niki de St. Phalle (23500): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Werkstatt, Samstag, 7.11., 11 bis 17 Uhr, Sonntag, 8.11., 10 bis 18 Uhr.

Yoga - Ausgleich zum Schulalltag für Kinder 6 - 10 Jahre (31106M): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Saal (im Innenhof), fünfmal dienstags, 15.45 bis 16.30 Uhr, Beginn: 10.11.

Bewegung, Spiel und Phantasie mit Kinderyoga für Kinder 3 - 5 Jahre mit Elternteil (31102M): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Saal (im Innenhof), fünfmal dienstags, 16.45 bis 17.30 Uhr, Beginn: 10.11.

Mit Kräutern fit durch den Winter- Kräuter zur Stärkung des Immunsystems (11002): Emmendingen, VHS-Haus, Am Gaswerk 3, Küchenstudio/OG, Mittwoch, 11.11., 18 bis 22 Uhr.

Salsa - Ein Workshop zum Schnuppern und Kennenlernen (25612): Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Saal (im Innenhof), Samstag, 14.11., 14.15 bis 17.30 Uhr.

Thaiküche - asiatisch leicht & lecker (37235): Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Küche, zweimal freitags, 19 bis 22 Uhr, Beginn: 27.11.

Auf der Homepage unter www.vhs-em.de stehen die aktuellen Angebote im Blätterkatalog. Man kann Förderprogramme für berufliche Weiterbildung nutzen.

Technische Voraussetzungen für alle Onlineangebote: PC/Laptop mit Kamera und Mikrofon. **Anmeldung mit Angabe der jeweiligen Kursnummer** bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen:

- 29.10. Werner Bücherer, Franz-Schubert-Straße 12 (85 Jahre)
31.10. Gerhard Herr, Brunnenstraße 5 (80 Jahre)
31.10. Hannelore Schellinger, Rheinstraße 2a (70 Jahre)
01.11. Heinz Zahn, Rheinstraße 2a (80 Jahre)
02.11. Lothar Jenne, Zähringerstraße 6 (80 Jahre)
03.11. Wolfgang Rolla, Ludwig-Jahn-Straße 27 (80 Jahre)

Köndringen:

- 29.10. Rodney Williams, Mundinger Weg 28 (75 Jahre)
02.11. Franz Sifnatsch, Am Hungerberg 1 (85 Jahre)



» Deutsches Rotes Kreuz (DRK) u. Volkshochschule (VHS)

Schnupper-Gesundheitswanderung

Am Dienstag, 3. November, findet die Abschlusstour des DRK Teningen in Kooperation mit der Volkshochschule statt unter dem Motto „Der Mensch gehört einfach in die Natur und der Stressabbau gelingt einfach viel besser“. Beginn: 9.30 Uhr. Treffpunkt: Parkplatz am Teninger Trimm-dich-Pfad. Nach der Tour gibt es ein gemeinsames Mittagessen und es erwartet die Teilnehmer eine Überraschung. Gerne können auch Gäste an dieser Schnupper-Gesundheitswanderung teilnehmen. Verbindliche Anmeldung unter Telefon 07641 / 47559.

NEUERÖFFNUNG

am DONNERSTAG, 29. Oktober ab 17 Uhr

Trattoria Pizzeria La Toscana

Riegeler Straße 7 · 79331 Teningen
Telefon 0 76 41 / 9 55 52 05

METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2 · 79331 Teningen
Telefon 076 41 / 84 46
Fax 076 41 / 84 80

Unser Angebot für Sie vom 29.–31. Oktober 2020

Zum Schmoren		
Rindergulasch	100 g	€ 1,29
Klassiker oder Schlemmer (Schinken-Käse-Frischkäse-Füllung)		
Cordon bleu paniert	100 g	€ 1,09
leicht angeräuchert		
Leberwurst, fein im Gold- oder Naturdarm	100 g	€ 1,09
tolle Vesperwurst		
Krakauer mit Kümmel	100 g	€ 1,09
ausgemacht mit leichter Currynote und Ananas		
Geflügelsalat	100 g	€ 1,49
aus der Schweiz		
Alt Toggenburger 50% Fi.Tr.	100 g	€ 2,18

... jeden Dienstag

frische BLUT- UND LEBERWÜRSTE und dazu frisches SAUERKRAUT sowie MAULTASCHEN frisch aus der Brühe, KRAUTWICKEL und LEBERKNÖDEL



PARTYSERVICE

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Mitteilungen an die Gemeindeglieder

Gottesdienste: Die Kirchengemeinde feiert kommenden Sonntag Gottesdienst um 10 Uhr. **Die Gottesdienste werden wieder in der Kirche gefeiert.** Zum Schutz aller müssen dabei folgende Sicherheitsregeln beachtet werden: Die Besucherinnen und Besucher müssen jederzeit zwei Meter Abstand zueinander halten, nur Menschen, die im selben Haushalt leben, unterliegen dieser Abstandsregel nicht. Es sind Sitzplätze markiert. Seit Eintreten in Pandemiestufe 3 ist das Tragen eines Mundschutzes während des gesamten Gottesdienstes erforderlich, gemeinsames Singen und lautes Sprechen leider nicht mehr möglich. In der Kirche finden derzeit 50 Personen Platz. Es erfolgt eine Dokumentation der Kontaktadressen aller am Gottesdienst Teilnehmenden. Die Daten werden datenschutzkonform vier Wochen aufbewahrt und im Anschluss vernichtet. Sie können im Infektionsfall ausschließlich vom Gesundheitsamt eingesehen werden.

Wenn jemand in den vergangenen 14 Tagen zu einer mit dem Virus SARS-CoV-2 infizierten Person Kontakt hatte oder typische Symptome einer Infektion aufweist, ist ein Besuch des Gottesdienstes nicht möglich. Es wird aber weiterhin ein Hausgottesdienst des Kirchenbezirks zur Verfügung gestellt (siehe unten).

Heizen im Gottesdienst: Leider hat die Corona-Pandemie auch Auswirkungen auf das Heizen in der Kirche. Um Aerosol-Verwirbelungen vorzubeugen, wird die Kirche auf eine Temperatur von 13 Grad Celsius grundtemperiert. Die Kirchengemeinde bittet deshalb die Gottesdienstbesucherinnen und -besucher, an ausreichend warme Kleidung zu denken. Auch Decken und Wärmflaschen können mitgebracht werden.

Die Kirchengemeinde stellt weiterhin die **Hausgottesdienste** des Kirchenbezirks zur Verfügung. Die Vorlage kann auf www.kirche-teningen.de/aktuelles heruntergeladen werden und liegt vor dem Pfarrhaus aus.

Pfarramt ab 2. November wieder geöffnet: Beim persönlichen Besuch ist das Tragen eines Mundschutzes erforderlich. Wo möglich, wird weiterhin gebeten, den Kontakt über Telefon oder E-Mail (07641 / 9334580 beziehungsweise teningen@kbz.ekiba.de) zu nutzen.

Bücherregal: Die Kirchengemeinde hat vor und im Gemeindehaus zwei Bücherregale eingerichtet. Ein Regal ist immer zugänglich und beim anderen können während der Öffnungszeiten des Pfarramtes gebrauchte Bücher gegen eine Spende mitgenommen werden. Der Erlös kommt dem aktuellen Gemeindeprojekt, der Waldenserkirche in Italien, zugute.

Bitte eintreten, die Kirche hat geöffnet! Die offene Kirche wird verlängert! Noch bis Ende Oktober ist die Kirche täglich **zwischen 10 und 17 Uhr** auch außerhalb der Gottesdienstzeiten geöffnet. Ein barrierefreier Zugang befindet sich an der Nordseite der Kirche.

»» Seit 1974 jede Woche...

- » nur die interessantesten lokalen Ereignisse
- » fundierte, seriöse Berichterstattung
- » gezielt ausgesuchtes Bildmaterial
- » strukturierte übersichtliche Anordnung
- » professionelle Anzeigen- und Seitengestaltung
- » großer Kleinanzeigenmarkt

**...zu gut,
um nur schnell
zu sein!**

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR



OPTIK
BLICK

INH. SIMON HÄBERLIN, B.S.C.
AUGENOPTIKER
NEUDORFSTRASSE 21
79331 TENNINGEN
FON 07641 - 44043

ÖFFNUNGSZEITEN:
DIENSTAG 9.00-13.00 UHR
DONNERSTAG 15.00-18.00 UHR
SAMSTAG 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Unsere aktuellen Servicezeiten:

Für kleinere Einkäufe und Reparaturen:
Dienstag: 9-13 Uhr
Donnerstag: 15-18 Uhr
Samstag: 9-13 Uhr

Weitere Termine nach Absprache möglich!

Für Brillenberatung und Vermessung der Augen bitte Termin vereinbaren!

Telefonisch sind wir für Sie von Montag bis Samstag, jeweils von 9 bis 19 Uhr erreichbar!

Tierschutzverein Stadt und Landkreis Emmendingen e.V. sucht dringend

PATEN für Futter-, Tierarzt- und Personalkosten

Am Elzdamm 35 ☎ 79312 Emmendingen ☎ Telefon 0 76 41 / 29 81 ☎ Fax 0 76 41 / 57 47 07
info@tierheim-emmendingen.de ☎ www.tierheim-emmendingen.de



KÖNDRINGER Rundschau



» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Anmeldung der Schulanfänger 2021/22

Die Anmeldung der Schulanfänger 2021/22 findet ab sofort bis spätestens Freitag, 4. Dezember, über den Briefkasten der Nikolaus-Christian-Sander-Schule in Köndringen, Am Hungerberg 18, statt. Die Unterlagen werden den Eltern in den nächsten Tagen zugeschickt.

Alle Kinder, die bis zum 31. Juli 2021 das sechste Lebensjahr vollendet haben, sind zum kommenden Schuljahr schulpflichtig. Kinder, die bis 30. Juni 2022 das sechste Lebensjahr vollenden werden, können auf Antrag der Eltern eingeschult werden.

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.

» Förderkreis der Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Handarbeiten und Selbstgemachtes auch ohne Basar erhältlich

Leider konnte dieses Jahr kein Gemeindefest stattfinden und somit auch kein Basar des Förderkreises. Dennoch gibt es ein anspruchsvolles Angebot. Es besteht die Möglichkeit, alle schönen Handarbeiten, gestrickte Socken, Babysachen sowie Selbstgemachtes aus der Küche oder Kerzen zu erwerben. Bei Rückfragen: Telefon 07641 / 44787 oder 915426.

So., 1.11. von 11.30 bis 14.00 Uhr und ab 17.00 Uhr großes Schlachtplatten essen

mit Blut- und Leberwurst, Kesselfleisch, Bratwurst, Sauerkraut, Kartoffelbrei sowie ein „Verisserle“

€ 14.90

Wir haben aufgrund von Corona unser Lokal mit neuen Luftfiltern sowie Trennwänden ausgestattet.

Reservierung erforderlich und alle Gerichte aus unserer Speisekarte auch zum Abholen!

**VORANZEIGE: Mittwoch, 11.11.
MARTINSGANS ESSEN**

Auch hier Reservierung erforderlich!



Öffnungszeiten:
Montag und Samstag Ruhetag
(Feierlichkeiten samstags ab 15 Personen möglich)

Di., Mi., Do., Fr. und So.
11.30-14 Uhr und ab 17 Uhr

Bahnhofstraße 10 · Köndringen
Telefon 0 76 41 / 9 62 80 43



Weitere Infos: www.weinstubebloom-koendingen.de



» Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Mitteilungen an die Gemeindemitglieder

Bücherei-Öffnungszeiten (in den Herbstferien geschlossen): Donnerstags von 17 bis 18.30 Uhr. Es gilt ein Sicherheitskonzept. Es gibt einen Tisch im Flur des Gemeindehauses für die Ausleihe. Die gelesenen Bücher kommen in Wannen und werden erst nach 72 Stunden bearbeitet. Familien können gemeinsam, Schulkinder auch alleine in die Bücherei gehen. Selbstverständlich ist der erforderliche Abstand von 1,50 Metern einzuhalten und die Maskenpflicht ebenso.

Gottesdienst: Die Kirchengemeinde feiert den Gottesdienst wieder jeden Sonntag. Es gelten auch hier Sicherheitsrichtlinien. Ein Sicherheitsabstand von zwei Metern ist einzuhalten. Das bedeutet, es können nur circa 30 Personen in die Bergkirche. Der Gottesdienst soll nicht länger als 30 Minuten dauern. Das Tragen eines Mundschutzes während des gesamten Gottesdienstes ist erforderlich, lautes Sprechen und Singen ist nicht erlaubt. **Die Kirchenlieder werden von einer Solosängerin gesungen. Sollten mehr Besucher kommen, als Plätze vorhanden sind, wird der Gottesdienst nach einer Pause von einer halben Stunde wiederholt.**

Hausgottesdienste: Man kann sich die Vorlage für einen Hausgottesdienst von der Internetseite des Evangelischen Kirchenbezirks Emmendingen herunterladen: <https://www.kirchenbezirk-em.de/>.



Unsere Service-Seiten für Kunden und Leser:

www.wzo.de



» Ortschaftsamt Heimbach

Information

Im Ortschaftsamt Heimbach kann kein Wartebereich mit ausreichendem Abstand angeboten werden. Aus diesem Grund sind die Räumlichkeiten noch abgeschlossen. Das Bürgerbüro ist aber während der üblichen Sprechzeiten besetzt (Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr, Donnerstag von 16 bis 18 Uhr, Dienstag geschlossen). Nach vorheriger telefonischer Terminabsprache (Telefon 07641/8707) steht man den Bürgern gerne zur Verfügung.

Es wird um Verständnis gebeten, dass der persönliche Kontakt auf das unbedingt notwendige Mindestmaß reduziert werden soll. Soweit möglich, sollten die Amtsgeschäfte telefonisch, per E-Mail oder schriftlich abgewickelt werden.



Danke für Unterstützung beim denkwürdigen Gallusfest am 17. und 18. Oktober

Die Vorstandschaft und der gesamte Chor möchten sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bei allen Beteiligten für die gelungene Aktion am 17. und 18. Oktober vor dem Proberaum der Anton-Götz-Halle in Heimbach bedanken. Es war ein Beitrag des Männerchores zum Gallusfest, welches anstelle der Heimbacher Kilwi geplant war. Das Essen und die selbstgemachten Kuchen wurden rege nachgefragt, das Angebot hat vorzüglich gemundet und wurde allseits mit viel Lob bedacht. Ein be-



Wir bedanken uns herzlich für die Glückwünsche und Geschenke zu unserer Konfirmation.

Die Nimburger Konfirmanden:

Phil Fritz, Lea Mundinger,
Zoe Reifsteck, Kevin Zimmermann,
Pierre Reifsteck, Til Nelle,
Mika Reifsteck, Lena Zuber, Jan Philipp

sonderer Dank gilt den bewährten Organisatoren unter der Federführung von Patrick Kappes mit der besonderen Unterstützung durch die Metzgerei Feißt aus Teningen. Ein herzlicher Dank geht auch an die vielen Kuchen- und Tortenbäckerinnen und -bäcker und an alle, die durch Spenden und vieles mehr diesen kulturellen Einsatz unterstützten. Es hat sich wieder einmal mehr gezeigt, dass die Menschen auch in schwierigen Zeiten zusammenhalten und sich gegenseitig gerne unterstützen.

Die gegenseitige Verbundenheit mit allen Mitgliedern, Freunden und Förderern des Männerchors Heimbach und der Heimbacher Kilwi wurde beispielhaft umgesetzt. Hierfür nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an alle.

Kleines Open-Air-Konzert des Männerchors Heimbach:

Am Samstagabend, 17. Oktober, hatte der Männerchor zudem die Gelegenheit wahrgenommen, nach der Enthüllung des neuen Gallus-Bären am Nachmittag unterhalb des Blumbergkreuzes, zur Einstimmung auf das Gallusfest in der Ortsmitte einige Liedbeiträge zu Gehör zu bringen. Unter der Leitung von Petronella Rußer-Grüning eröffnete der Gesamtchor mit bekannten Weisen wie dem Heimbacher Sängergruß, Ein Vöglein sang, Mädele ruck, ruck ruck an meine Seite und dem Kuckuck. Das kleine Open-Air-Konzert in Heimbach erklang im Bereich des Marktplatzes, Am Oelebuck, gegenüber dem Sterne-Eck, wo auch der Bürger- und Geschichtsverein den wunderschön dekorierten Kilwi-Wagen platziert hatte. Im Anschluss daran trug das Ensemble Courage eine abwechslungsreiche Auswahl seines Repertoires vor. Gemeinsam wurde in den Kanon „Bricht die Nacht herein, sind wir nicht allein“ eingestimmt, der allen einen hoffnungsvollen Blick auf die Zukunft vermitteln konnte. Die Qualität des A-cappella-Gesangs und die Begeisterung der Sänger und die doch große Anzahl der Zuhörer stimmen zuversichtlich, dass alle gemeinsam auch die Zukunft meistern können.

Wegen der Corona-Situation hatte der Chor ja leider alle ab März 2020 geplanten Veranstaltungen zum 150-jährigen Jubiläum schweren Herzens absagen müssen. Auch die geplanten Veranstaltungen der anderen Gruppen und Vereine, die im Rahmen des Gallusfestes am Sonntag nach dem Gottesdienst vorgesehen waren, mussten leider überraschend und kurzfristig abgesagt werden.

Ab dem 20. August konnte der Männerchor wieder, unter Einhaltung der Hygiene-Auflagen, mit den Proben im Proberaum der Anton-Götz-Halle in Heimbach beginnen. In der Gruppe vierstimmig zu singen ist ein besonderes Erlebnis, was einem durch den kulturellen Stillstand der letzten Monate wieder besonders bewusst geworden ist. So vermittelte dieses kleine Open-Air-Konzert doch auch einen Lichtblick für alle.

NACHRUF

Ruhe still in Gottes Erbarmen,
das uns mit Dir für immer eint.

Der Männerchor Heimbach trauert
um sein Ehrenmitglied und seinen Ehrenvorstand

Max Rombach

Über 50 Jahre hat Max als aktiver Sänger,
15 Jahre als 1. Vorstand und viele Jahre
als Mitglied der Vorstandschaft die Geschicke des
Männerchores mit großer Leidenschaft mitgestaltet
und begleitet.

Wir werden ihm ein ehrenvolles Gedenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Hedwig
und seinen Kindern mit Familien.

**Männerchor Heimbach,
Heinz Rinklin, 1. Vorstand**

» Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Bücher ausleihen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im neuen Gemeindehaus, Zehnthof 2, neben der Kirche.

Hörbücher für Kinder; Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr; Bücher für Kindergartenkinder; Bücher für Grundschüler; Bücher für Jugendliche; pfiffige Spiele; Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur; anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“, „kraut und rüben“.

Während der Pandemie dürfen sich immer drei Personen in der Bücherei aufhalten. **Die Hygienevorschriften müssen streng eingehalten werden.**

NACHRUF



In Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Ehrenmitglied

Max Rombach

Mit Max verlieren wir einen lebensfrohen, hilfsbereiten und kameradschaftlichen Sänger, der über 64 Jahre durch seinen Gesang bei kirchlichen und weltlichen Anlässen Gott zur Ehre und den Menschen zur Freude mitgewirkt hat.

Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.

Katholischer Kirchenchor Heimbach



Sport

» SG Köndringen/Teningen

Heimauftakt gelungen

Souveräner 35:28-Sieg gegen Herrenberg - Pandemie als Damoklesschwert über weiterem Saisonverlauf.

Dem Oberligisten aus dem Breisgau gelang der Restart nach der dreiwöchigen Corona-Zwangspause und konnte phasenweise an den fulminanten Derbysieg gegen Schutterwald anknüpfen. Ein konzentriert vorgetragenes Angriffsspiel ebnete früh den Weg zu einem ungefährdeten Heimerfolg gegen Herrenberg, bei dem Neuzugang Phil-Lukas Ljubic sein Debüt gab. Wie und ob die weiteren Saisonspiele nun fortgesetzt werden, entscheidet sich wohl von Woche zu Woche. Personell verzichtete Coach Michael Schilling wie auch in der ersten Trainingswoche nach dem Restart auf Unterstützung aus der zweiten Mannschaft, um die Zahl der möglichen Kontaktpersonen zu verringern. Diesen fehlenden Rhythmus merkte man dem Team auch in den ersten Minuten an. Nach vier Spielminuten erzielten die Hausherrn den zweiten Treffer zur erstmaligen Führung. Bis zur siebten Minute hielten die Gäste aus Herrenberg noch gut mit und gestalteten das Spiel ausgeglichener (3:3, 7. Minute). Ein von Maximilian Endres angeführter 5:0-Lauf, aufbauend auf einer nun stabiler stehenden Abwehrreihe, brachte jedoch Ruhe in die Gemüter der rund 100 zugelassenen Zuschauer (8:3, 13.). Bis zur 18. Minute konnte der Vorsprung sogar auf sieben Tore anwachsen (11:4). Dezierniert durch eine Hinausstellung von Abwehrchef Felix Tscherner stockte durch die Unterzahl nun auch die Offensive der Teningener. Diese kleine Schwächephase nutzten die Gäste aus dem Raum Württemberg, um das Spiel wieder spannender zu machen. Dem umtriebigen Herrenberger Sandro Münch gelang das 11:7 (22.), dies zwang Schilling zur ersten Auszeit. Die Schwarz-Gelben hielten dem Trend jedoch stand und fanden nun durch hohes Engagement zurück in ihr Spiel. Doch auch die Gäste schienen nun angekommen, wodurch bis zur Halbzeit eine ausgeglichene Partie entstand. Ein abermals gut aufgelegter Maurice Bühner stellte mit seinem bereits fünften Treffer drei Minuten vor der Pause auf 15:9. Sandro Münch antwortete jedoch kurz vor dem Pausentee mit dem 16:11. Den besseren Start nach diesem hatten jedoch wieder die Gastgeber. Der stark aufspielende Philipp Kunde erzielte dabei in der 37. Minute das 21:13. Kunde gelangen weiterhin in der Defensive mehrere „Steals“, er wusste aber auch als Assistentgeber und zielsicherer Torhüter im Angriff zu überzeugen. Die Partie glich in der Folge einem offenen Schlagabtausch, bei welchem die beiden Abwehrreihen ihren Rückhalt im Tor oft auf sich allein stellten. Wirklich profitieren konnte davon ergebnistechnisch jedoch keine Mannschaft (28:22, 47.). Die Schilling-Sieben spielte in der Folge mit dem Vorsprung im Rücken routiniert weiter und fuhr so einen verdienten, ungefährdeten Heimsieg ein.

Beachtlich war die Leistung nicht nur hinsichtlich der nun dreiwöchigen Spielpause und dem eingeschränkten Trainingsbetrieb, sondern auch daher, da man sich vor rund einem Jahr noch eine deftige Klatsche beim Auswärtsspiel in Herrenberg einfiel.

Planmäßig ist die SG am kommenden Samstag beim aktuell Tabellenletzten in Heiningen im Einsatz. Der Liganeuling ist nach drei Spielen noch ohne Punktgewinn und konnte aufgrund eines zu hohen Inzidenzwertes von Covid-19-Infektionen im Donau-Alb-Kreis nicht zu seinem Spiel in Söflingen antreten. Fraglich ist, ob der Baden-Württembergische Handballverband dem Beispiel anderer Landesverbände folgen wird und die Saison ebenfalls aussetzt. Eine Entscheidung, ob ein Spiel stattfindet, wird also in näherer Zukunft nur kurze

Zeit vor Spieltag getroffen werden können. Bis dahin jedoch wissen die Gelb-Schwarzen Handballer in der neuen Saison auf dem Spielfeld zu überzeugen.

SG-Aufstellung: Sebastian Kicki (Torwart), Vincent Lutz (Torwart), Sebastian Endres (5), Lukas Zank (5), Axel Simak (3), Fabrizio Spinner (3), Maurice Bühner (6/1), Phil-Lukas Ljubic, Philipp Kunde (6), Matthias Emmenecker, Maximilian Endres (7), Felix Tscherner, Jonathan Boomgarden.

» FC Teningen (FCT)

Mit 5:1 gegen Waldkirch verloren

FC Teningen - FC Waldkirch 1:5 (0:3): Aufstellung: Niklas Krause, Daniele Fiorentino, Carsten Giedemann (46. Marcel Vetter), Simon Huber, Sven Kreutner, Colin Tritschler (24. Giorgi Gelantia), Mohamed Daoudi, Niklas Froß, Michael Purosov (24. Jones-Yannick Bonsu), Dennis Metzger (73. Max Hodel), Stephan Stübbe.

Am zehnten Spieltag der Verbandsliga hat der FC Teningen mit 1:5 gegen den FC Waldkirch verloren. Das Spiel startete bei bestem Fußballwetter mit Chancen auf beiden Seiten: Stephan Stübbe scheiterte in der sechsten Minute am Waldkircher Torwart, Niklas Krause parierte auf der anderen Seite gegen Michael Tischer (8.). Wenig später konnte Dennis Metzger am Torhüter der Waldkircher vorbeimarschieren, sein Abschluss wurde jedoch noch geblockt (9.). Im direkten Gegenzug fiel dann der erste Treffer des Tages: Einen Angriff über die rechte Außenbahn vollendete der Stürmer freistehend vor Niklas Krause zum 1:0 für den FC Waldkirch (9.). Die Gäste blieben auch weiter am Drücker und erspielten sich zahlreiche Torchancen. Das 2:0 fiel bereits in der 15. Minute, als erneut ein Angriff über die rechte Seite zum Erfolg führte. Teningen schien durch die beiden frühen Gegentreffer geschockt – immer wieder behinderten Abspielfehler den Spielaufbau und brachten Waldkirch in gute Abschlusspositionen. Einzig Stephan Stübbe konnte gelegentlich für Entlastung sorgen, doch seine Abschlüsse in der 18. und 34. Spielminute waren zu zentral. Kurz vor der Pause konnten die Gäste nach einem Konter sogar noch auf 3:0 erhöhen (39.). Zu allem Überfluss mussten die Teningener in der ersten Halbzeit bereits zweimal verletzungsbedingt wechseln – das Lazarett wird immer voller. Auch nach der Pause gelang dem FCT wenig, Waldkirch erarbeitete sich gute Chancen. In der 66. Spielminute verwandelten die Gäste einen Foulelfmeter zum 4:0. Wenig später war es erneut Stephan Stübbe, der sich eine gute Gelegenheit erarbeitete, der Waldkircher Torhüter war aber schnell unten und parierte glänzend (71.). Auch der Kopfball des eingewechselten Max Hodel wurde glänzend pariert (73.). So dauerte es bis zur 85. Spielminute, bis der FCT das erste und einzige Tor des Tages erzielen konnte – Giorgi Gelantia köpfte den Ball nach guter Flanke von Stephan Stübbe ins Tor. Doch Waldkirch stellte den Vier-Tore-Vorsprung sofort wieder her – das 5:1 in der 87. Minute war zugleich der Schlusspunkt der Begegnung.

Am kommenden Samstag gastiert der FCT beim SV Weil – ob die guten Erinnerungen an den Verbandsligaaufstieg im Jahre 2019 dazu beitragen können, dass der FCT drei Punkte mit nach Hause bringt, erfahren interessierte Zuschauer ab 15 Uhr in Weil.

Die **zweite Mannschaft** des FCT kam indes nicht über ein 1:1-Unentschieden gegen den FV Herbolzheim II hinaus. Den zwischenzeitlichen Führungstreffer erzielte Florian Grafmüller.

Am kommenden Sonntag empfängt der FCT II den SV Achkarren, Anpfiff im Friedrich-Meyer-Stadion ist um 14.30 Uhr.



» FV Nimbura (FVN)

Einen Punkt erkämpft

FV Nimbura – SC Reute 0:0 (0:0): Aufstellung: Bösel, Mick, Schmidt (83. S. Vrousai), Corduan, Reifsteck, Walz, Hajdini (81. Hassoun), M. Vrousai, Wild, Bühler (90. Waltensperger), Schoner. Tore: -

Mit einem Punkt im Derby gegen den Favoriten aus Reute konnte der FVN am vergangenen Sonntag seinen Negativlauf von zwei Niederlagen in Folge stoppen. Vor einer großen Kulisse von 200 Zuschauern (mehr waren leider nicht zugelassen) hatte der FVN in Halbzeit eins die größte Chance auf seiner Seite. Walz vergab einen Kopfball aus wenigen Metern, in dem er den Torwart anköpfte. Reute war allerdings spielbestimmend und drückte die Nimburger immer wieder hinten rein. Es glich teilweise einem Handballspiel. Immer wieder ging es um den 16-Meter-Raum herum. Jedoch sprangen dabei nur zwei Chancen nach Standardsituationen für Reute heraus. Ein Freistoß klatschte an den Pfosten, nach einem Eckball vergab der Gästespieler aus wenigen Metern. Ohne Tore ging es in die Pause. Danach wurde das Spiel zerfahrener. Keine der beiden Mannschaften konnte wirklich Akzente nach vorne setzen. Nimbura war nun offensiv aktiver, wirkliche Chancen gab es nicht zu verzeichnen. Erst in den letzten 20 Minuten passierte wieder etwas vor den beiden Toren. Erst fand Bierer für Reute nach einem Schnittstellenpass in Bösel seinen Meister, dann hatte Nimbura nach einer Flanke in den Fünfmeteraum Pech, dass der Klärungsversuch des Abwehrspielers noch auf der Linie vom Torwart gehalten wurde. In der 90. Minute gab es noch einmal einen Freistoß von der Seite für die Heimelf. Vrousai zog den Ball perfekt nach innen, doch der Kopfball von Bühler ging haarscharf über das Tor. Das wäre am Ende vielleicht auch ein bisschen des Guten zu viel gewesen. Aufgrund der zweiten Halbzeit und der kämpferischen Darbietung konnte man am Ende aber von einem verdienten Punkt für den FVN sprechen.

Am kommenden Sonntag tritt der FVN in Kiechlingsbergen an. Ein immens wichtiges Spiel im Kampf um Punkte gegen den Abstieg. Anpfiff ist um 15 Uhr. Die zweite Mannschaft spielt um 11.45 Uhr. Über große Unterstützung freut sich der FVN.

FV Nimbura II – SC Reute II 1:4 (1:1): Tor: M. Reifsteck.

Vorschau: So., 1.11., 11.45 Uhr: SC Kiechlingsbergen II – FVN II; 15 Uhr: SC Kiechlingsbergen – FVN.

AH-Bezirksrunde: Mi., 28.10., 19.15 Uhr: SC March AH – FVN AH.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Anschlussreffer kommt zu spät

SV Heimbach – SV Endingen II 1:2 (0:0): Aufstellung: Simon Heidenreich, Stanislav Kunstmann (87. Francesco Buscemi), Dennis Gündner, Marc Frank (32. Nick Eßmann), Alexander Schmidt, Andy Bühler, Moritz Kioschus (54. Stephan Schillinger), Tizian Hügler, Ousman Sisay, Levin Fleig, Artur Kemmer. Tore: 0:1 (66.) Nicolas Meyer, 0:2 (85.) Simon Abele, 1:2 (90.+2) Francesco Buscemi. Schiedsrichter: G.D. Fierro (Gundelfingen). Zuschauer: 50.

Die Verbandsliga-Reserve fand zunächst besser in die Partie und kam früh zu ersten Möglichkeiten. Heimbach hatte Mühe, Linie in die Begegnung zu bringen. Die erste gelungene SVH-Offensiv-Aktion war ein Distanzschuss von Ousman Sisay, der den Gästetorhüter prüfte. Kurz darauf verpasste Alexander Schmidt zweimal die Heimbacher Führung. Einmal nach einem Eckstoß per Kopf und fünf Minuten später strich ein Distanzschuss knapp am gegnerischen Tor vorbei. Auch Endingen hatte durchaus Gelegenheiten, in Führung zu gehen. Das 1:0 hatte Artur Kemmer kurz vor der Pause auf dem Fuß, doch auch er fand den Meister im Torhüter. Die zweite Halbzeit be-

gann mit einer Chance der Gäste, die einen Heimbacher Abwehrfehler allerdings nicht nutzen konnten. Im weiteren Verlauf der zweiten Hälfte waren Torszenen auf beiden Seiten sehr selten. Als die wenigen Zuschauer sich mit einem torlosen Remis anfreunden wollten, gingen die Kaiserstühler nach einem Eckstoß per Kopf in Führung. Als in der Schlussphase Heimbach alles nach vorne warf, wurde die Partie durch einen Konter der Gäste praktisch entschieden. Heimbach gelang in der Nachspielzeit lediglich noch der Anschlussreffer.

SV Heimbach II – SG Freiamt/Ottoschwanden III 1:5 (0:3): Gegen die Gäste war die SVH-Reserve über weite Strecken überfordert und musste eine hohe Heimniederlage einstecken. Heimbachs Ehrentreffer gelang Sascha Wehrle.

Vorschau: So., 1.11., 14.30 Uhr: Riegeler SC – SVH; die Reservemannschaft ist spielfrei.

» TTC Köndringen

Spielergebnisse vom Wochenende

Ja, die Köndringer spielen wieder Tischtennis! Natürlich unter den bekannten Bedingungen im Zeitalter der Corona-Pandemie, derzeit ohne Doppel.

Herren - SV Ottoschwanden 9:3: Das ist der „erste“ Sieg in dieser Klasse. Glückwunsch zu diesem wirklich schönen Erfolg, es war ganz wichtig, endlich mal zu punkten! So kann es dann auch weitergehen. Hier die Punkte im Einzel, denn Doppel werden derzeit nicht gespielt. Einzelsiege: D. Frosch (2), S. Roming (2), P. Schindler (2), H. Dages (1), U. Jordan (2).

TTC Suggental III - Herren II 10:2: Die beiden Ehrenpunkte holte Jonas Vogel mit zwei Einzelerfolgen. Ohne Lothar Bresch ist die Mannschaft halt nur die Hälfte wert!

TTC Forchheim IV - Herren III 5:9: Doppel: Walz/Textor (1). Einzelsiege: Wiedmann (1), Textor (2), Walz (2), Geiger (2), M. Kirstein (1). Auch mit Ersatz hat das dieses Mal ganz gut geklappt, Glückwunsch zum knappen Erfolg über Forchheim.

TTV Vörstetten II - Herren IV 7:5: Schade, hier wäre eine Punkteteilung einfach gerechter gewesen, aber leider hat es nicht ganz gereicht. Einzelsiege: Limberger (2), Bregler (1), M. Kirstein (1), J. Geiger (1).

Herren V - Kollnau/Simonswald IV 9:3: Hier bei der fünften Herrenmannschaft gab es auch den ersten Sieg zu feiern. Durch eine gute und geschlossene Mannschaftsleistung wurden diese wichtigen Punkte eingefahren. Einzelsiege: Brdys (2), J. Böcherer (2), L. Bär (3), Dan. Cereantu (2).

Terminhinweise: Do., 29.10., 20 Uhr: Herren IV - TTC Reute II. Fr., 30.10., 20 Uhr: TTC Elzach III - Herren V. Di., 3.11., 20 Uhr: TTC Nimbura II - Herren II.

Vormerken: Wer hat Lust, das Tischtennis spielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Ralf Schleer-Bilian und Florian Bregler) zu erlernen? Gerne kann im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle, vorbeigeschaut werden, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobilnummer 0171 / 7856775. Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Vereine

Wechsel des Vorsitzenden mitteilen

Vereine werden gebeten, einen Wechsel des Ersten Vorsitzenden nicht nur beim Amtsgericht (Vereinsregister) anzuzeigen, sondern dies auch der Gemeindeverwaltung mitzuteilen (schriftlich, telefonisch oder per E-Mail), damit die Vereinsliste entsprechend aktualisiert werden kann. Ebenso wird im Falle eines Umzugs des/der Vorsitzenden um Mitteilung der neuen Adresse gebeten.

Ansprechpartner im Rathaus Teningen ist Frau Weiler (Telefon 07641/5806-36, E-Mail: weiler@teningen.de).



Allgemeines

» Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

Geführte Wanderung: 1. November Reichenbach, Info: www.wfreichenbach-gengenbach.de. 4. November Schramberg-Tennenbronn, Info: www.wanderfreunde-tuningen.de.

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

41. Wohltätigkeitsbasar in Corona-Zeiten

Auch in diesem schwierigen Jahr der Corona-Pandemie findet der 41. Wohltätigkeitsbasar des DRK-Ortsvereins Teningen statt, selbstverständlich den aktuellen Gegebenheiten angepasst. In bisher einzigartiger Form versuchen die Helfer des DRK-Ortsvereins Teningen, den Wohltätigkeitsbasar, trotz Pandemie, zu einem Erfolg werden zu lassen. Das DRK ist immer noch guter Hoffnung, dass die Veranstaltung so durchgeführt werden kann.

Wie schon angekündigt, findet der Wohltätigkeitsbasar am kommenden **Sonntag, 1. November, von 11 bis 16 Uhr** in der Ludwig-Jahn-Halle statt. Dort findet man in diesem Jahr, unter den allgemein bekannten Hygiene-Maßnahmen, das Angebot der DRK-Handarbeitsfrauen. Selbstgemachte Handarbeiten, gestrickte, gehäkelte und genähte Waren und natürlich Socken in vielfältigen Größen. Die Verkaufsstände werden mit dem Gebot der Abstandsregel aufgebaut und in der Halle großzügig verteilt sein. Zum Betreten der Halle ist eine Mund-Nasen-Bedeckung erforderlich.

Ebenfalls, im Foyer der Halle, findet der **Kuchen-Mitnahmeverkauf** statt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass in der gesamten Halle keine Speisen und Getränke zum dortigen Verzehr angeboten werden können. Es wird auch keinerlei Rahmenprogramm stattfinden.

Das vorbestellte Essen kann am Sonntag von 11 bis 13.30 Uhr im DRK-Heim in der Neudorfstraße 40 abgeholt werden. Das Mittagessen bekommen die Abholenden in einer Aluschale verpackt und die Suppe im wiederverwendbaren Glas bereitgestellt. Die Bezahlung erfolgt vor Ort. Bitte der Umwelt zuliebe eine Tasche oder einen Korb mitbringen, um das Essen zu transportieren, sodass möglichst keine Plastiktüten herausgegeben werden müssen. Ein kleines Kontingent an Spesen wird für Spätentschlossene, die den Bestelltermin verpasst haben, zur Verfügung gehalten. Jedoch eben nur solange der Vorrat reicht. Nudelsuppe für 3,50 Euro, Badisches Rindfleisch mit Meerrettich für 9 Euro und Spätzle mit Rahmsoße für 4 Euro.

Auch in diesen schwierigen Zeiten sind die Aufgaben des DRK-Ortsvereins nicht kleiner geworden. Deshalb freuen sich die Helfer des Ortsvereins auf die Mithilfe aller. Die Bevölkerung kann mit ihrem Besuch in der Ludwig-Jahn-Halle, mit einer Kuchenspende und mit der Vorbestellung des Mittagessens helfen, dass das DRK weiterhin „Aus Liebe zum Menschen“ helfen kann. Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Teningen, bedankt sich bei allen sehr herzlich, die in dieser schwierigen Lage unterstützend helfen.

Kuchenspenden für DRK-Basar

Für den am kommenden Sonntag, 1. November, stattfindenden Wohltätigkeitsbasar bittet der DRK-Ortsverein Teningen die Bevölkerung sehr herzlich um zahlreiche Kuchenspenden für den guten Zweck dieser Veranstaltung. Aus Gründen der Corona-Pandemie wird es dieses Jahr nur einen Kuchen-Mitnahmeverkauf geben.

Kuchenspenden können am Sonntag ab 10 Uhr direkt in der Ludwig-Jahn-Halle abgegeben werden. Jeder Kuchenspendender aus der Bevölkerung erhält pro gespendetem Kuchen als kleines Dankeschön einen Gutschein für eine Nudelsuppe; einzulösen zur Mitnahme beim DRK-Heim in der Neudorfstraße 40. Das DRK bedankt sich schon jetzt für die Mithilfe.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Sportverein blickt auf 2019 zurück

Vergangene Woche fand die im Mai ausgefallene Generalversammlung in der Anton-Götz-Halle statt. Im Mittelpunkt standen die Berichte aus den einzelnen Abteilungen.

Den Anfang machte Jugendleiter Patrick Limberger, der auf ein sehr arbeitsreiches Jahr zurückblickte. Insbesondere die Kooperations- und Koordinationsaufgaben mit Spielgemeinschaften und dem Jugendförderverein Untere Elz brachten großen Arbeitsaufwand mit sich. Er sei jedoch der Überzeugung, dass sich die gewählte Organisation und Zusammenarbeit mit den Partnervereinen langfristig auszahlen würde, da die Zielsetzung, jedem jugendlichen Fußballer Platz in einer Mannschaft zu bieten, nur über solche Lösungen zu verwirklichen ist. Er rief die Anwesenden auf, sich mehr in die Jugendarbeit einzubringen, um damit auch die Zukunft des Vereins zu sichern. Für die bereits laufende Saison wurden folgende Jugendmannschaften gemeldet: G-Jugend, F-Jugend in einer SG mit Köndringen, E-Jugend in einer SG mit Köndringen und Mündingen. Im JFV Untere Elz sind organisiert: D1, D2, C1, C2, B1, B2 und B3 und die A1. Vom SV Heimbach spielen aktuell 20 Jugendliche im JFV. Einen Wermutstropfen hinterließ die Erklärung Patrick Limbergers am Ende seines Berichts: Nach zwölf Jahren Jugendarbeit, davon ein Jahr als Jugendleiter, trete er, insbesondere aus beruflichen Gründen, zurück.

Oli Kölblin, 2. Vorsitzender und sportlicher Leiter, berichtete über den Spielbetrieb der aktiven Mannschaft. Nach dem 16. Spieltag wurde die Saison abgebrochen und über eine Quotienten-Regelung der jeweilige Tabellenstand ermittelt. Das letzte Spiel vor Abbruch wurde gegen den FV Herbolzheim II mit 2:1 gewonnen. Damit belegte der SVH einen 9. Tabellenplatz.

Trainer Michael Heinelt verließ nach drei Jahren Tätigkeit auf eigenen Wunsch den Verein und ging in den „Fußball-Ruhestand“. Als neues Trainer-Team fungieren seit Saisonbeginn Alexander Schmidt und Marius Kasten.

Die Vorstellung der Neuzugänge überraschte angenehm. Erstmals seit Jahren rückten fünf Jugendspieler in den Kader der Aktiven. Auch dass wieder eine Reservemannschaft gestellt werden konnte, sei sehr erfreulich.

In Abwesenheit von AH-Leiter Roland Gäbler trug Uwe Heidenreich den Jahresbericht vor. Das Training findet seit der Corona-Krise ausschließlich im Freien statt. Der Schwerpunkt im Spielbetrieb lag bei Kleinfeld- beziehungsweise Hallenturnieren, bei denen unterschiedliche Erfolge erzielt werden konnten. Er betrieb auch Nachwuchs-Werbung, da neben dem Fußball auch die Geselligkeit sehr gepflegt wird. Im kommenden Herbst-/Winterhalbjahr finden aufgrund der Corona-Pandemie keine Hallenturniere statt. Neben den sportlichen Aktivitäten unterstützen die AH-Fußballer auch den Hauptverein, insbesondere bei der Bewirtung von Veranstaltungen und der Clubheim-Bewirtung.

Über stabile Finanzen informierte Kassierer Werner Kunkler die Mitglieder. Aus finanzieller Sicht war das Geschäftsjahr



2019 ein erfolgreiches. Haupteinnahmequellen waren der ideale Bereich mit Beiträgen, Spenden und Zuschüssen sowie die Erlöse aus der Bewirtung bei Festen und im Clubheim. Ein Negativtrend ist bei Eintrittsgeldern und der Clubheim-Bewirtung im Rahmen von Fußballspielen erkennbar. Der Verbleib in der Kreisliga B hinterlässt hier deutliche Spuren. Das laufende Geschäftsjahr wird aufgrund der Corona-Krise und der damit verbundenen Einnahmeausfälle mit einem deutlichen Verlust abschließen. Kassenprüfer Mario Rombach bescheinigte eine einwandfreie Buchhaltung und die Ordnungsmäßigkeit der Kassenführung.

Vorsitzender Bruno Trenkle erstattete einen sehr umfangreichen Geschäftsbericht. Eingangs ging er auf die aktuelle Situation in der Jugendabteilung ein. Es gilt insbesondere, in den kommenden Wochen einen Nachfolger für Patrick Limberger zu finden. Dank sprach er dem Sportförderkreis für die finanzielle Unterstützung aus, wovon ein Teil zur Deckung der Kosten der Jugendarbeit Verwendung fand. Dank ging an die Sponsoren des Vereins.

Stellvertretend erwähnte Bruno Trenkle die Werbepartner für Trikotwerbung und die Anschaffung von Trainingsanzügen. Jugendtrikots wurden von der Medienwerkstatt Beinert, AH-Trikots von Andreas Bürgermeister und die Trainingsanzüge vom Autohaus Buselmeier, Michael Kuri und von Willi Diez Garcia gesponsert.

Zur Pflege der Geselligkeit und um das Gemeinschaftsgefühl zu stärken, besuchten die Aktiven einen Kampfabend des Boxclubs Riegel und nach langjähriger Pause hatte der Verein wieder zu einer Jahresabschlussfeier in die Anton-Götz-Halle eingeladen. Beide Events hatten einen guten Zuspruch.

Zu Beginn dieses Jahres trafen sich die Vereinsverantwortlichen erstmals zu einer Klausurtagung. Zentrales Thema war „Welche Maßnahmen müssen wir durchführen, um den SVH attraktiver zu machen“? In kleinen Schritten soll dieses Ziel erreicht werden.

Bruno Trenkle warf auch einen Blick auf das 2023 anstehende 100-jährige Vereinsjubiläum. Das größte zeitnah anstehende Projekt ist die Sanierung des undicht gewordenen Clubheim-Dachs. Im ersten Schritt wurde eigens dafür eine Rücklage gebildet. Zuschussanträge wurden gestellt beziehungsweise sind in Vorbereitung. Ob die Realisierung 2021 in Angriff genommen werden kann, ist insbesondere von der Genehmigung der Zuschussanträge abhängig. Wie bei seinen Vorrednern war auch Corona ein Thema. Ständig angepasste Regelungen und Hygienevorschriften brachten erheblichen und vor allem regelmäßigen Arbeits- und Kostenaufwand mit sich. Er appellierte wiederholt, die Hygienevorschriften und Abstandsregeln einzuhalten und damit schlimmere Konsequenzen zu vermeiden.

Trotz der negativen Einflüsse auf die Entwicklung des Vereinsvermögens im laufenden Jahr wurde entschieden, keine Beitragserhöhungen durchzuführen. Was neu eingeführt wird, ist eine Ausbildungsvergütung für Jugendspieler (der Jugendbeitrag beträgt bisher 30 Euro) die im JFV aktiv sind, in Höhe von 50 Euro pro Jahr. Begründet wurde dies mit Kostensteigerungen innerhalb des Jugendspielbetriebs.

Breiten Raum nahmen die Dankesworte des Vorsitzenden ein. Dies machte deutlich, wie viele Mädchen eines kleinen Amateurvereins zusammenwirken müssen, um ihn funktionsfähig und damit am Leben zu erhalten.

Bei den folgenden Ergänzungswahlen, neben Patrick Limberger hatte auch Rudi Hügler als Beisitzer der passiven Mitglieder sein Amt zur Verfügung gestellt, konnten leider keine Nachfolger gefunden werden.

Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz überbrachte die Grüße von Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und des Ortschaftsrats. Er weist auf die nach wie vor unverändert bestehende regelmäßige Vereinsförderung hin. Bezüglich der anstehenden Dachsanierung empfiehlt er, mit der Gemeindeverwaltung einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Er lobte die Vereinsführung für das sportliche Angebot an alle Altersgruppen und bedankte sich bei allen Ehrenamtlichen, den Aktiven und den

Übungsleitern. Auch das Verhältnis zum Ortschaftsamt bezeichnete der Ortsvorsteher als sehr gut, dies zeige sich insbesondere an Fasnet und Kilwi. Er wünschte dem Verein auch in schwierigen Zeiten eine gute Entwicklung.

Vorsitzender Bruno Trenkle blickte noch auf die geplanten Vereinstermine 2021. So soll im Januar der SVH-Ehrentag (konkreter Termin noch offen) und am 13. Juni die Vereinswanderung stattfinden.



Kontaktlose SVH-Generalversammlung.

» TuS Teningen

Generalversammlung am 16. Oktober

Am 16. Oktober lud der TuS Teningen zur alljährlichen Mitgliederversammlung unter Einhaltung sämtlicher Hygiene- und Abstandsregeln in die Schapfe-Stube/Hasenheim ein. Die Begrüßung erfolgte durch Präsident Simon Ferroni, welcher um 19 Uhr die Sitzung eröffnete. Er stellte fest, dass die Einladung zur Generalversammlung satzungsgemäß im Mitteilungsblatt der Gemeinde Teningen, dem Emmendinger Tor, der Badischen Zeitung und auf der Homepage des TuS Teningen ausgeschrieben und bekannt gemacht wurde. Zur ausgeschrieben Tagesordnung gab es keine Änderungswünsche oder Anträge. Anwesend von der Gemeinde war Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker sowie von den Ehrenmitgliedern Lore Schindler und Joachim Binkert. Simon Ferroni übergab dann direkt das Wort an Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, da dieser aufgrund der aktuellen Corona-Entwicklungen im Landkreis bzw. in der Gemeinde direkt im Anschluss wieder zurück ins Rathaus musste. Bürgermeister Hagenacker berichtete, dass es auch fürs kommende Jahr 2021 Zuschüsse der Gemeinde für Vereine geben wird, jedoch in der Investitionsrunde es in 2021 eine Nullrunde geben wird. Etwaige Notfälle müssen gesondert besprochen und geregelt werden. Auch wird ein Sportbetrieb voraussichtlich erst Ende 2021 bis Anfang 2022 in der Zehntscheuer wieder möglich sein, da sämtliche Rückbauten und Bodenbelagsarbeiten hierfür erst abgeschlossen sein müssen. Des Weiteren betonte er auch, dass es äußerst wichtig sei, ein gut aufgestelltes und geführtes Hygienekonzept zu haben, um im Notfall binnen 24 Stunden, alle Unterlagen den Behörden und Ämtern zur Verfügung zu stellen. Simon Ferroni bedankte sich bei Herrn Bürgermeister Hagenacker, dass er trotz der aktuellen Corona-Entwicklung den Weg zur TuS Generalversammlung gefunden hat und übernahm wieder das Wort. Der Jahres- und Geschäftsbericht des Vorstandes war recht umfangreich. Seit der letzten Gene-

ralversammlung 2019 fanden insgesamt elf Sitzungen des Gesamtvorstandes statt. Wesentliche Themen der Vorstandssitzungen waren: Erneuter Umzug der TuS-Homepage, Anpassung der Versicherungen, Förderverein TuS Teningen, Schlüssel und Schließanlage der Gemeinde, Lockdown Corona, Hygienekonzept, Neuvergabe Schriftführer, sowie zwei neue Kassenprüfer. Auch aus den einzelnen Abteilungen wurde Positives berichtet und man konnte auch hier auf ein aktives Jahr 2019 zurückblicken. Abteilungsleiter Stefan Kuhn von der Tischtennisabteilung berichtete über recht gute Erfolge 2019/2020, der ersten, zweiten und dritten Männermannschaft, sowie der „neuen“ Jugendmannschaft, die sich 2020 ebenfalls gute Ergebnisse erspielte. Geplant für 2020/2021 sei die Anschaffung von neuen Trikots, damit alle Spieler der Mannschaften einheitlich gekleidet sind. Da coronabedingt die Haupteinnahmequelle der Abteilung ausfällt (Gassenfest und Weihnachtsmarkt), wird gerade über eine kleine Extrazahlung (sogenanntes Plattengeld) nachgedacht. Annette Ehrler, Abteilungsleiterin der Leichtathletikabteilung des TuS Teningen, kann ebenfalls auf ein gutes Jahr 2019/2020 blicken. Badische Meisterschaften, Kreismeisterschaften, sowie Wettkämpfe im Kreisgebiet und darüber hinaus fanden statt. Der Allmendlauf 2019 wie auch 2020 konnte problemlos durchgeführt werden. In ihrem Amt als Abteilungsleiterin wurde Annette Ehrler erneut bestätigt, so wie Rudi Blunk als Kassierer. Weitere sechs Beisitzer unterstützen und bilden das Vorstandsteam. Zum Thema Allmendlauf 2021 konnte Annette Ehrler noch nichts Genaueres berichten. Es bleibt abzuwarten wie sich die Corona-Pandemie weiterentwickelt, so dass eine endgültige Entscheidung erst Ende Oktober/Anfang November 2020 getroffen werden kann. Angeschafft, bzw. Baubeginn wird noch in diesem Jahr für ein Trainingsgerüst (Calistagnics-Anlage) sein, welche das Trainingsangebot erweitert. Auch Silke Becker von der Fitness-Abteilung konnte von einem sportlich aktiven Trainingsjahr 2019/2020 berichten. Da die Abteilung keinerlei Wettkämpfe absolviert, wurde die ganze Energie in die Trainingseinheiten gepackt. Angeboten wird Fit-Mix, Fun Tone Basic/Tabata sowie FunTone Sensibility meets Pilates. Neu für 2021 wird nach dem Weggang von Trainerin Doreen Becker eine neue Trainerin sein, die das Team verstärkt und frischen Wind mit Yoga in die Abteilung bringt. Ab wann genau hierzu Kurse laufen werden, wird entsprechend auf der Homepage veröffentlicht. Silke Becker bedankte sich auch im Namen ihrer Mittrainerin für die gute Zusammenarbeit in der Vorstandschaft und sieht der weiteren Zukunft positiv entgegen. Abteilungsleiter Theo Linder von der Turnabteilung, war für diesen Abend entschuldigt. Den Abteilungsbericht trug Bernhard Schwan in Vertretung vor. Das Vorstandsteam hatte sich im vergangenen Jahr zu zwei Vorstandssitzungen getroffen und die Jahreshauptversammlung der Turnabteilung fand am 29. Juli statt, so Theo Linder. Abteilungsleiter Theo Linder, Abteilungsleiterstellvertreter Michael Staible, Schriftführer Lazlo Farkas, Kassenwart Dieter Schreiber, sowie drei Beisitzer. Der Übungsbetrieb hat in 2019 in vollem Umfang stattgefunden. Insgesamt hat das Turnen sechs Riegen (drei Senioren- und drei Kinder-Riegen). Mit den Kinder-Riegen gewinnt der TuS und zwar für alle Abteilungen hinweg, seine künftigen Mitglieder, dazwischen klafft jedoch eine große Alterslücke, denn bei den Erwachsenen-Riegen beträgt der Altersdurchschnitt 70 Jahre. Jeglicher Versuch so Theo Linder und Möglichkeit das Vorstandsteam zu verjüngen und unter anderem auch Eltern mit ins „Boot“ bzw. die Vorstandschaft zu holen blieb leider ohne Erfolg, denn genau das haben Sabine Ingra und Marianne Fischer im Jahr 2019 und auch 2020 ohne Ergebnis versucht. Herbert Strumberger von der Judoabteilung, welcher als neuer Abteilungsleiter bei der Jahreshauptversammlung am 17.7.2020 gewählt wurde, konnte auf ein sehr aktives Jahr 2019 in der Abteilung zurückblicken. Neu in der Vorstandschaft sind u.a. als Beisitzer für den ersten Vorstand Herbert Schinköth, sowie Maren Zehner und Katja Adler als Beisitzer Mädchen/Frauenbeauftragte. Insgesamt starteten Teninger Judoka bei 6 Meisterschaften,

welche auf Kreis-, Landes-, Badischer- und Südbadischer Ebene ausgetragen wurden. Auch diverse Fortbildungen zogen sich für Jung und Alt durchs Jahr, in der vier Trainer die Trainer-Clizenz und zwei Jugendtrainerinnen die Sportassistent-Judo-Lizenz erworben haben. Eine weitere Gruppe von sechs Judoka so Herbert Strumberger, bereitet sich auf den Schwarzgurt (erster Dan) vor. Auch hier fanden 2019 notwendige Lehrgänge und Module zur Vorbereitung des ersten Dan statt, welche nun leider durch Corona ausgebremst wurden. Auch die Freizeitaktivitäten in der Judoabteilung dürfen nicht fehlen so Strumberger, so dass auch im vergangenen Jahr die Traditionsveranstaltungen wie das Hüttenwochenende, Rahmkuchenessen, Nikolaustüten und Spielenachmittag für die Kinder ein voller Erfolg waren. Gratulation galt auch Simon Ferroni und Jürgen Matt, welche die Prüfung zum vierten Dan abgelegt und bestanden haben. Ein dickes Dankeschön richtete Herbert Strumberger auch an Familie Schinköth, ohne die die Judoabteilung nicht so wäre wie sie jetzt ist. Weiter auf der Tagesordnung ging es dann mit Bernhard Schwan, der den Kassenbericht 2019/2020 des TuS Teningen präsentierte und von einem positiven Geschäftsjahr berichten konnte. Da wegen Corona der eigentliche Termin der TuS Generalversammlung auf jetzt Oktober verschoben wurde, konnten dieses Mal die kompletten Zahlen vorgelegt werden. Wichtigste Einnahmequelle des TuS sind die Mitgliedsbeiträge, gefolgt von Zuschüssen des BSB-Freiburgs, sowie Zuschüsse der Gemeinde. Größter Ausgabenpunkt für den TuS so Bernhard Schwan, sind die Übungsleiterhonorare. Unnötige und vermeidbare Kosten sind Rücklastschriften von Mitgliedsbeiträgen, die man Jahr für Jahr versucht niedriger zu bekommen. Bernhard Schwan bat nochmals dringend Augen und Ohren offen zu halten, da er sich ab der nächsten Generalversammlung 2021 von seinem Amt zurückziehen wird und so der Schatzmeisterposten neu zu besetzen sei. Die Kassenprüfer Michael Fuchs und Manfred Erschig prüften am 11.05.2020 zusammen mit Schatzmeister Bernhard Schwan die Kasse auf Herz und Nieren. Michael Fuchs erklärte, dass die Prüfung und in kurzer Zeit erledigt war, es gab keinerlei Beanstandungen, die Kasse sei vorbildlich geführt. Dass der Verein so gut da steht, spricht für die Arbeit von Bernhard Schwan. Simon Ferroni bedankte sie bei allen über die Berichterstattung aus den einzelnen Abteilungen, sowie bei Bernhard Schwan für den Kassenbericht und bittet um Entlastung des Schatzmeisters, welche einstimmig angenommen wurde. Da Petra Schinköth aus privaten Gründen ihr Amt als Schriftführerin abgegeben hatte, stand an diesem Abend auch die Neuwahl des Schriftführers/in an. Bei den Neuwahlen zum Schriftführer wurde Konstanze Bunzendahl, sowie Ingrid Höfler & Joachim Binkert als Kassenprüfer einstimmig gewählt und nahm ihr Amt auch an. Auch hier von Präsident Simon Ferroni nochmals ein Dankeschön an alle neu gewählten. Nach über 2,5 Stunden Generalversammlung bedankte sich Simon Ferroni bei allen Anwesenden für ihr Kommen, so wie bei der Vorstandschaft für die gute Zusammenarbeit. Der TuS Teningen wünscht allen Mitgliedern eine gute Zeit und viel Gesundheit.



DEM RECHT SEI RECHT.

AC.....

ANWALTSKANZLEI
A. CORDIER & KOLLEGEN

Hindenburgstraße 18a | 79331 Teningen
T 0 76 41 - 5 18 40 | kanzlei@ac-jur.de | www.ac-jur.de

Arbeitsrecht | Familienrecht | Erbrecht | Baurecht
Mietrecht | Verkehrsrecht | Wohnungseigentum

Nachruf

Der Musikverein Winzerkapelle Köndringen e.V. trauert um sein Ehrenmitglied

Willi Lehmann

Willi Lehmann war einer der Musiker, die 1946 den Verein nach den Kriegsjahren wieder zum Leben erweckten und den Wiederaufbau in entscheidenden Jahren mitgeprägt haben.

In den 20 Jahren als Musiker am Tenorhorn war er auch 12 Jahre als Beisitzer im Vorstand tätig. Nach seiner aktiven Laufbahn trug er noch 22 Jahre als Beisitzer für die passiven Mitglieder Verantwortung im Verein.

1995 wurde er für seine Verdienste zum Ehrenmitglied ernannt.



Die Winzerkapelle Köndringen wird ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Vorstandes und der Mitglieder des Musikvereins
Winzerkapelle Köndringen e.V.

Werner Schillinger, 1. Vorsitzender

NACHRUF

Wir trauern um unser Ehrenmitglied

Max Rombach

* 7.1.1937 † 17.10.2020

Max war von Jugend an sehr aktiv im Sportverein. Unter anderem war er Mitglied der legendären Meistermannschaft, die 1964 in die 2. Amateurliga aufstieg. Auch nach seiner Zeit als Fußballer engagierte sich Max ehrenamtlich in verschiedenen Funktionen.

So war er Jugendleiter, Spielausschuss-Vorsitzender und von 1976 bis 1978 Vorstand des Sportvereins. Bis zum coronabedingten Abbruch der Saison 19/20 besuchte er regelmäßig die Heimspiele unserer Mannschaft.

Aufgrund seiner großen Verdienste wurde er 1998 zum Ehrenmitglied ernannt.

Max werden wir in guter Erinnerung behalten.

Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Ehefrau Hedwig und der Familie.

79331 Teningen-Heimbach, im Oktober 2020

Sportverein Heimbach e.V.

– Der Vorstand –

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Teningen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

So, 1.11., 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Prädikant Knoblauch). Mo., 2.11., 19.30 Uhr Kirchenchorprobe in der Kirche. Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Teningen siehe Teninger Rundschau.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6. Das Pfarramt ist derzeit geschlossen, aber jederzeit erreichbar unter Telefon 8535 oder E-Mail: koendringen@kbz.ekiba.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen

Sa., 31.10., 16 Uhr Goldene Konfirmation (Pfarrer Andreas Ströble). So., 1.11., 10.45 Uhr Gottesdienst in Mundingen (Pfarrer Andreas Ströble). So., 1.11., 18 Uhr Gottesdienst in Mundingen (Pfarrer Andreas Ströble).

Evangelische Kirchengemeinde Nimburg

Evang. Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Do., 29.10., 17 bis 18.30 Uhr Bücherei geschlossen; 19.45 Uhr Kirchenchorprobe. So., 1.11., 10 Uhr Gottesdienst in der Bergkirche (Pfarrer Halberstadt).

Weitere Informationen über die Evangelische Kirchengemeinde Nimburg siehe Nimburger Rundschau.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:

Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach,

Zehnthof 1: Mittwoch 15.30 bis 17.30 Uhr

Katholische Gottesdienste

St. Gallus: Do., 29.10., 18.30 Uhr Hl. Messe. So., 1.11., 9 Uhr Hl. Messe.

St. Marien: Sa., 31.10., 18.30 Uhr Hl. Messe. Do., 5.11., 18.30 Uhr Hl. Messe (max. 55 Personen).

St. Bonifatius: Fr., 30.10., 19 Uhr Gottesdienst mit Totengedenken der Kirchengemeinde. So., 1.11., 10.30 Uhr Hl. Messe (max. 130 Personen). Mi., 4.11., 18.30 Uhr Hl. Messe.

St. Johannes: Di., 3.11., 18.30 Uhr Hl. Messe.

Livestream: So., 1.11., 10.30 Uhr Online-Gottesdienst unter www.kath-emmendingen.de.

Bitte weiterhin an das Hygienekonzept halten, die Abstandsregeln beachten und einen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Wiederaufnahme der Online-Gottesdienste

Mit Sorge schauen viele auf die auch in Deutschland wieder dra-

matisch ansteigenden Infektionszahlen der Corona-Pandemie. Auch in unserer Seelsorgeeinheit macht man sich Gedanken, wie man einerseits mit Gelassenheit und ohne übertriebene Ängste, andererseits aber mit Vorsicht und Achtsamkeit für die Sicherheit und Gesundheit der Menschen, die sich hier treffen und Gottesdienst feiern, auf die Situation reagieren kann. Die Seelsorgeeinheit ist sehr froh, dass unter den gegebenen Umständen weiterhin auch in den Kirchen, wenn auch unter strengeren Auflagen, Gottesdienste gefeiert werden können – und hofft sehr, dass dies so bleibt. Man beobachtet aber auch, dass die Menschen auf die veränderte Situation reagieren und nachdem die Besucherzahlen in den Gottesdiensten in den letzten Monaten kontinuierlich angestiegen sind, in letzter Zeit wieder weniger kommen – und Menschen auch sagen: „Ich bleibe zurzeit lieber zu Hause“.

Deshalb wird ergänzend zu den „Live-Gottesdiensten“ wieder mit einem Online-Angebot begonnen in der Art, wie es vor den Sommerferien gemacht wurde. Zunächst ein Versuch mit einem zweiwöchentlichen Rhythmus, beginnend an Allerheiligen (1. November). Die weiteren Gottesdienste sind dann am 15. und 29. November (1. Advent), 13. Dezember (3. Advent), jeweils um 10.30 Uhr. An Heiligabend soll eine – allerdings vorher aufgenommene – Christmette online angeboten werden. Die Seelsorgeeinheit will damit Erfahrungen machen, wie dieses Angebot angenommen wird im Zusammenspiel mit den anderen Gottesdiensten und dann entscheiden, ob und wie es im neuen Jahr weitergehen soll – immer unter Berücksichtigung der aktuellen Pandemie-Situation. An den genannten Sonntagen wird aufgrund der größeren Kapazität in St. Bonifatius jeweils kein Gottesdienst in St. Johannes stattfinden, an den anderen Sonntagen soll weiterhin parallel in St. Johannes und St. Bonifatius der Gottesdienst um 10.30 Uhr gefeiert werden. Man hofft, dass dieses Angebot für viele hilfreich ist und bittet um Verständnis für die damit verbundenen Einschränkungen. Pfarrer Herbert Rochlitz **Öffnungszeiten Pfarrbüro St. Johannes:** Pfarrsekretärin Barbara Wagner; Montag 9 bis 12 Uhr, Donnerstag und Freitag 9 bis 12 Uhr; Telefon 07641 / 46889-40.

Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Dienstag, 19.30 Uhr Bibelstunde (außer am dritten Dienst im Monat); 19.30 Uhr Frauenstunde (jeden dritten Dienstag im Monat). Mittwoch, 19.30 Uhr Teenkreis (außer in den Ferien). Freitag, 20 Uhr Jugendkreis.

Am Sonntag Gottesdienste um **9.45 und 11.15 Uhr in Emmendingen, Steinstraße 10**. Bei allen Veranstaltungen Mund- und Nasenbedeckung mitbringen und die Sicherheitsvorkehrungen beachten. Teilnahme am Gottesdienst ist auch über Telefon oder Internet möglich. Nähere Informationen auf der Homepage.

Zeugen Jehovas

im Königreichsaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

Aufgrund der Corona-Krise finden bis auf Weiteres keine Zusammenkünfte statt. Ein örtlicher Ansprechpartner ist unter folgender E-Mail-Adresse erreichbar: jens.morbach@gmx.de.



Für Nimburg und Bottingen:

Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80